

Corona-Pandemie: Niemand darf durch die Krise zu Schaden kommen!

Gerade in der Krise kommt es auf die Leistungsträger einer Gesellschaft an. Sie verdienen Respekt und Wertschätzung, auch wenn die aktuelle Corona-Krise vorüber ist.



Das gilt für alle Beschäftigten unseres Organisationsgebietes, die die „Karre“ am Laufen halten; sprich dafür sorgen, dass die Mobilität der Menschen in unserem Land funktioniert. Ob auf der Schiene, in den Bussen, in den Werken, auf dem Wasser oder in den Kliniken.

Wir sagen klipp & klar: Niemand sollte sich Sorgen um Existenz oder Gesundheit machen müssen. So fordert die Zentrale Fachgruppe Lokführer in der EVG von den Arbeitgebern u.a.:

- schnellstens persönliche Schutzausrüstung bereitzustellen,
- vermehrte Reinigungen/Desinfektionen durchzuführen
- Ausbildungs-, Überwachungs- und Streckenkundefahrten vorübergehend einzustellen

- Aus- und Fortbildungsmaßnahmen als E-Learning-Angebote

Weiterhin erwarten wir, dass die Arbeitgeber die finanzielle und arbeitszeitrechtliche Umsetzung der tarifvertraglichen Schutzregelungen einhalten.

Downloads



Aushang

(PDF, 351.21 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/20-04-14-

Aushang_Keine_Nachteile_durch_Corona.pdf)